

Antwort  
der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 367  
der Abgeordneten Steeven Bretz und Sven Petke  
Fraktion der CDU  
Drucksache 5/952

### **Polizeiwache Potsdam-Babelsberg**

Wortlaut der Kleinen Anfrage Nr. 367 vom 03.05.2010:

In den 50 Polizeiwachen des Landes Brandenburg verrichten die Bediensteten der Polizei des Landes Brandenburg ihren Dienst zur Abwehr von Gefahren und zum Schutz der Bevölkerung vor Kriminalität.

Wir fragen die Landesregierung:

1. a) Wie viele Polizeibedienstete sind in der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg tätig und wie hoch ist ihr Altersdurchschnitt? (Bitte nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten; Polizeibedienstete im Überhang sind auch auszuweisen)
- b) Wie viele Bedienstete der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg sind bis 30, bis 40, bis 50 und über 50 Jahre alt?
- c) Wie viele Bedienstete bekleiden davon Führungspositionen?
2. Wie viele Bürgerinnen und Bürger leben im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg und welche Fläche umfasst ihr Zuständigkeitsbereich?
3. a) Wie gestaltet sich die Dienstzeit (Art des Arbeitszeitmodells, Anzahl der Schichten, Anzahl der Dienstgruppen, Personalstärke pro Schicht bzw. Pool beim flexiblen Arbeitszeitmodell, Anzahl der Revierpolizisten) in der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg?
- b) Wie hoch war jeweils der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
4. a) Wie viele Bedienstete wurden in der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg in den vergangenen drei Jahren befördert und wie viele erfüllen die Voraussetzungen zur Beförderung?
- b) Wie viele Bedienstete werden seit wann im Eingangsamts ihrer Laufbahngruppe besoldet (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?
- c) Wie viele Personalstellen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg abgebaut worden (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?
5. a) Welche Ausstattung (Polizei-Kfz, Funkgeräte, Computer, etc.) hat die Polizeiwache Potsdam-Babelsberg?

- b) Wie viele Funkstreifenwagen sind während einer Schicht im Zuständigkeitsbereich im Einsatz?
- c) Wie viele Einsätze sind in den Kategorien (1) eilbedürftig, (2) weniger eilbedürftig und (3) nicht eilbedürftig im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg seit dem Jahr 2003 erfolgt (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
6. Welche Baumaßnahmen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg erfolgt und wie hoch waren die entsprechenden Kosten (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
7. a) Wie hoch war die Kriminalitätsbelastung im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
- b) Wie viele Fälle von Kinder- und Jugendkriminalität und häuslicher Gewalt wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg in den vergangenen fünf Jahren registriert (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
- c) Wie viele Körperverletzungen, BTM-Straftaten, Ladendiebstähle, Kfz-Diebstähle, Wohnungseinbrüche und Diebstähle in Lauben- und Schrebergärten, Sachbeschädigungen und Propagandadelikte wurden in den vergangenen fünf Jahren im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg aufgenommen, festgestellt bzw. bearbeitet (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
8. a) Wie viele Verkehrsunfälle ereigneten sich seit dem Jahr 2000 im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg (Gesamtanzahl bitte nach Verkehrsunfällen mit und ohne Verletzte aufschlüsseln)?
- b) Wie oft wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg in den vergangenen fünf Jahren Verkehrsüberwachungen vorgenommen (Bitte Darstellung in Arbeitsstunden und nach Anzahl der erfassten Verfahren)?
9. Ist die Polizeiwache Potsdam-Babelsberg Bestandteil der Planungen für das neue Personal- und Strukturkonzept der Polizei des Landes Brandenburg?

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

- a) Wie viele Polizeibedienstete sind in der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg tätig und wie hoch ist ihr Altersdurchschnitt? (Bitte nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten; Polizeibedienstete im Überhang sind auch auszuweisen)
- b) Wie viele Bedienstete der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg sind bis 30, bis 40, bis 50 und über 50 Jahre alt?
- c) Wie viele Bedienstete bekleiden davon Führungspositionen?

-  
zu Frage 1:

- a) In der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg sind zum Stichtag 01.05.2010 72 Polizeibedienstete tätig. Ihr Altersdurchschnitt beträgt 39 Jahre. Die genaue Aufteilung nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten ist in den folgenden Übersichten dargestellt:

Organisationseinheit	Anzahl der Polizeibediensteten			
	hD	gD	mD	Gesamt
Wachenleitung/ Geschäftsdienst		1	1	2
WWD		32	25	57
WWD Autobahn				
Revierdienst		2	11	13
Diensthundführer				
Polizeigewahrsam				
<b>Gesamt</b>		<b>35</b>	<b>37</b>	<b>72</b>

Organisationseinheit	Altersdurchschnitt			
	hD	gD	mD	Gesamt
Wachenleitung/ Geschäftsdienst*				
WWD		34	42	37
WWD Autobahn				
Revierdienst		48	46	46
Diensthundführer				
Polizeigewahrsam				
<b>Gesamt</b>		<b>35</b>	<b>43</b>	<b>39</b>

\* Aus datenschutzrechtlichen Gründen können keine Angaben gemacht werden, diese finden jedoch bei der Gesamtbetrachtung des Altersdurchschnitts Berücksichtigung.

- b) In der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg sind 13 Bedienstete bis zu 30, 25 Bedienstete von 31 bis zu 40, 20 Bedienstete von 41 bis zu 50 und 14 Bedienstete über 50 Jahre alt.
- c) 12 Bedienstete der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg bekleiden Führungspositionen.

Frage 2:

Wie viele Bürgerinnen und Bürger leben im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg und welche Fläche umfasst ihr Zuständigkeitsbereich?

zu Frage 2:

Für die Berechnung der Bevölkerungszahlen und der Fläche der Polizeiwachen Potsdam-Mitte und Potsdam-Babelsberg wurden die statistischen Angaben der Landeshauptstadt Potsdam verwendet, da die Statistik des AFS die Daten nicht bis auf die Ortsteile ausweist. Dies ist jedoch zwingend notwendig, um beide Wachenbereiche territorial differenzieren zu können. Die verwendete Statistik der Landeshauptstadt Potsdam hat den Stand 31.12.2008. Danach leben im Wachenbereich 65.352 Einwohner auf einer Fläche von 23,85 km<sup>2</sup>.

Frage 3:

- a) Wie gestaltet sich die Dienstzeit (Art des Arbeitszeitmodells, Anzahl der Schichten, Anzahl der

Dienstgruppen, Personalstärke pro Schicht bzw. Pool beim flexiblen Arbeitszeitmodell, Anzahl der Revierpolizisten) in der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg?

- b) Wie hoch war jeweils der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 3:

- a) Die Polizeiwache Potsdam-Babelsberg arbeitet in einem Poolmodell. Im Poolmodell bestehen keine festen Dienstgruppen mehr. Der Schichtdienst wird lageangepasst aus einem Personalpool, dem alle Beamtinnen und Beamte des Wach- und Wechseldienstes angehören, zusammengestellt.

Die Anzahl der Schichten ist abhängig von der Art des Arbeitszeitmodells und nicht mehr auf die klassischen Früh-, Spät- und Nachtschichten begrenzt. Zusatz- und Ergänzungsdienste erlauben es nicht mehr, die Anzahl der Schichten zu benennen.

Im Bereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg sind 13 Revierpolizisten eingesetzt.

- b) Statistische Daten zu Fehlzeiten durch Krankheit für die Polizeiwache Potsdam-Babelsberg liegen aufgrund einer Systemanpassung erst seit dem Jahr 2008 vor. Weitergehende Angaben wären nur mit einem unverhältnismäßigen Verwaltungsaufwand zu ermitteln.

Der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg betrug im Jahr 2008 49 und im Jahr 2009 43 Kalendertage.

Frage 4:

- a) Wie viele Bedienstete wurden in der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg in den vergangenen drei Jahren befördert und wie viele erfüllen die Voraussetzungen zur Beförderung?
- b) Wie viele Bedienstete werden seit wann im Eingangsamts ihrer Laufbahngruppe besoldet (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?
- c) Wie viele Personalstellen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg abgebaut worden (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?

zu Frage 4:

- a) In der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg wurden im Jahr 2007 ein Beamter, im Jahr 2008 drei und im Jahr 2009 neun Beamte befördert.

Für Beamtinnen und Beamte ist die Möglichkeit einer Beförderung gegeben, sofern sie die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllen, eine entsprechend bewertete Planstelle vorhanden ist, das für eine Beförderung notwendige Budget zur Verfügung steht sowie die Eignung, Leistung und Befähigung eine Beförderungsentscheidung rechtfertigen.

Zum Stichtag 01.05.2010 erfüllten in der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg insgesamt 27 Beamte die laufbahn- und stellenmäßigen Voraussetzungen für eine Beförderung.

- b) Zur Beantwortung der Frage wird auf nachstehende Tabellen verwiesen:

#### Eingangsammt mittlerer Dienst - A 7

Organisationseinheit	1997	2005	2006
Geschäftsdienst			
Wach- und Wechseldienst	2	1	1
Revierdienst	2		
Diensthundführer			
Polizeigewahrsam			
<b>Gesamt</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>1</b>

#### Eingangsammt gehobener Dienst – A 9

Organisationseinheit	1993*	1996	1999	2003	2004	2005	2006	2007
Wachenleitung								
Wach- und Wechseldienst		1	1	3	1	4	3	1
Revierdienst								
Diensthundführer								
Polizeigewahrsam								
<b>Gesamt</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>1</b>

\* Eine Zuordnung zu einer Organisationseinheit kann aus Datenschutzgründen nicht erfolgen.

- c) Im Zuge der Polizeistrukturereform im Jahr 2002 hat sich der organisatorische und strukturelle Aufbau der Polizei des Landes Brandenburg grundlegend verändert. Die Struktur der Polizei im Jahr 2000 ist mit dem derzeitigen Aufbau der Landespolizei nicht mehr zu vergleichen. Eine Betrachtung der Stellenentwicklung innerhalb der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg ist demnach erst ab dem Jahr 2002 möglich.

In der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg wurden im Vergleich zum Jahr 2002 keine Stellen abgebaut, vielmehr hat sich die Stellenausstattung der Polizeiwache insgesamt um 17 Stellen erhöht.

Frage 5:

- a) Welche Ausstattung (Polizei-Kfz, Funkgeräte, Computer, etc.) hat die Polizeiwache Potsdam-Babelsberg?
- b) Wie viele Funkstreifenwagen sind während einer Schicht im Zuständigkeitsbereich im Einsatz?
- c) Wie viele Einsätze sind in den Kategorien (1) eilbedürftig, (2) weniger eilbedürftig und (3) nicht eilbedürftig im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg seit dem Jahr 2003 erfolgt (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 5:

- a) Die Polizeiwache Potsdam-Babelsberg verfügt über insgesamt neun Polizei-Kfz, 29 Funkgeräte und 15 Computer.
- b) Während einer Schicht sind mindestens ein und maximal drei Funkstreifenwagen im Einsatz.
- c) Auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 247 des Abgeordneten Sven Petke, Fraktion der CDU im Landtag, Landtagsdrucksache Nr. 5/645, zum Thema „Interventionszeiten bei der Polizei II“ wird verwiesen.

Frage 6:

Welche Baumaßnahmen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg erfolgt und wie hoch waren die entsprechenden Kosten (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 6:

In der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg sind seit dem Jahr 2000 keine investive Baumaßnahmen erfolgt, da es sich um kein landeseigenes Mietobjekt handelt.

Frage 7:

- a) Wie hoch war die Kriminalitätsbelastung im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
- b) Wie viele Fälle von Kinder- und Jugendkriminalität und häuslicher Gewalt wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg in den vergangenen fünf Jahren registriert (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
- c) Wie viele Körperverletzungen, BTM-Straftaten, Ladendiebstähle, Kfz-Diebstähle, Wohnungseinbrüche und Diebstähle in Lauben- und Schrebergärten, Sachbeschädigungen und Propagandadelikte wurden in den vergangenen fünf Jahren im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg aufgenommen, festgestellt bzw. bearbeitet (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 7:

Zur Beantwortung dieser Frage ist eingangs Folgendes anzumerken:

In den Jahren 2005 bis 2009 gab es Veränderungen der territorialen Zuständigkeiten von Polizeiwachen. Um eine Vergleichbarkeit der Kriminalitätszahlen dieser Jahre zu gewährleisten, wurden die territorialen Zuständigkeiten für alle Jahre fiktiv dem Stand des Jahres 2009 angepasst. Dadurch können sich Veränderungen zu bereits veröffentlichten PKS-Zahlen der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg ergeben.

- a) Auf Grund fehlender Bevölkerungsdaten für Ortsteile von Gemeinden des Landes Brandenburg ist die Berechnung der Kriminalitätsbelastung (Häufigkeitszahl) nicht möglich.

b) Zur Beantwortung dieser Frage wird auf nachstehende Tabelle verwiesen:

	2005	2006	2007	2008	2009
Fälle von Kinder- und Jugendkriminalität*	572	504	645	503	336
Fälle von häuslicher Gewalt	102	95	140	179	184

\* Es werden nur aufgeklärte Straftaten gezählt und mindestens einer der ermittelten Tatverdächtigen muss jünger als 18 Jahre alt sein (Kinder: 0 bis 14 Jahren; Jugendliche: 14 bis 18 Jahren).

c) Zur Beantwortung dieser Frage wird auf nachstehende Tabelle verwiesen:

	2005	2006	2007	2008	2009
Körperverletzung	397	399	424	477	491
BTM-Straftaten*	98	165	193	155	158
Ladendiebstahl	727	563	501	348	306
Kfz-Diebstahl	197	162	174	161	223
Wohnungseinbrüche	87	82	86	53	97
Diebstähle in Lauben und Schrebergärten**	48	49	77	47	61
Sachbeschädigung	1.195	1.331	1.839	2.121	1.428
Propagandadelikte***	109	116	115	39	20

\* Unter BTM-Straftaten werden bundeseinheitlich alle Delikte der Rauschgiftkriminalität gezählt.

\*\* Unter Diebstählen in/aus Lauben und Schrebergärten werden in der PKS des Landes Brandenburg alle erfassten Diebstahldelikte in/aus Bungalow, Gartenlauben, Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien etc. gezählt.

\*\*\* Propagandadelikte sind Straftaten gemäß §§ 86, 86a StGB.

Frage 8:

- a) Wie viele Verkehrsunfälle ereigneten sich seit dem Jahr 2000 im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg (Gesamtanzahl bitte nach Verkehrsunfällen mit und ohne Verletzte aufschlüsseln)?
- b) Wie oft wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg in den vergangenen fünf Jahren Verkehrsüberwachungen vorgenommen (Bitte Darstellung in Arbeitsstunden und nach Anzahl der erfassten Verfahren)?

zu Frage 8:

- a) Im Zuge der Polizeistrukturereform im Jahr 2002 hat sich der organisatorische und strukturelle Aufbau der Polizei des Landes Brandenburg grundlegend verändert. Die Struktur der Polizei im Jahr 2000 ist mit dem derzeitigen Aufbau der Landespolizei nicht mehr zu vergleichen. Eine

Betrachtung der Verkehrsunfälle im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg ist demnach erst ab dem Jahr 2002 möglich.

Seit dem 01.07.2002 bis heute ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg 897 Verkehrsunfälle mit Verletzten und 8.894 Verkehrsunfälle ohne Verletzte.

- b) Seit der Polizeistrukturreform erfassen die Bediensteten der Polizei des Landes Brandenburg ihre Arbeitsstunden, strukturiert nach Produktbereichen. Die in der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg im Bereich der Verkehrsüberwachung erfassten Stunden sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

<b>Jahr</b>	<b>Arbeitsstunden</b>
2005	14.222
2006	12.241
2007	10.122
2008	15.009
2009	7.312

Die Anzahl der in der Polizeiwache Potsdam-Babelsberg erfassten Verfahren im Bereich der Verkehrsüberwachungen ist folgender Übersicht zu entnehmen:

<b>Jahr</b>	<b>Anzahl Verfahren</b>
2005	18.782
2006	14.720
2007	12.808
2008	17.037
2009	10.960

Frage 9:

Ist die Polizeiwache Potsdam-Babelsberg Bestandteil der Planungen für das neue Personal- und Strukturkonzept der Polizei des Landes Brandenburg?

zu Frage 9:

Diese Frage kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht beantwortet werden, da zunächst der Bericht der Kommission „Polizei Brandenburg 2020“ abzuwarten ist.